

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1924-1925**

10.6.1925

Mittwoch, 10. Juni, 1925

Th. Gem. 1—300, 5501—5600.

PEER GYNT

Ein dramatisches Gedicht in 5 Akten (16 Bildern) von Henrik Ibsen.
Uebersetzt von Christ. Morgenstern. — Musik von Edvard Grieg.
In Szene gesetzt von Felix Baumbach. — Musikalische Leitung:
Wilhelm Schweppe.

*

Personen:

Aase, eine Bauerswitwe	Else Noorman	Ein grüengekleidetes Weib	
Peer Gynt, ihr Sohn	Robert Bürkner	seine Tochter	Charl. Kunze
Solveig	Elly Murhammer	Der älteste Hof troll	Paul Gemmecke
Ihre Eltern	{ M. Schneider	Anitra, die Tochter eines	
	{ H. Burk	Beduinenhäuptlings	Herma Clement
Klein Helga,		Begriffenfeldt, Prof. Dr.	
Solveigs Schwester	Selma Mangel	phil., Vorstand d. Toll-	
Der Haegstadtbauer	Otto Kienscherf	hauses zu Kairo	Hugo Höcker
Ingrid, seine Tochter	M. Moeller	Schafmann, Tollhauswächter	W. Nagel
Der Bräutigam	Paul Müller	Hussein, ein morgenlän-	
Der Vater des Bräuti-		discher Minister	Paul Müller
gams	U. v. d. Trenck	Ein Fella	Arno Ebert
Die Mutter d. Bräutigams	M. Bauer	Ein norwegischer Schiffs-	
Aslack, ein Schmied	Friedrich Beug	kapitän	Hermann Brand
Karie, eine Häuslersfrau	M. Genter	Der Schiffskoch	Alfons Kloeble
Ein altes Weib	M. Frauendorfer	Ein fremder Passagier	Stefan Dahlen
Der Küchenmeister	Fritz Kilian	Ein Zwanzigjähriger	Arno Ebert
Drei Saeterdirnen	{ Mel. Ermarth	Der Amtmann	Otto Kienscherf
	{ Herma Clement	Ein Knopfgießer	U. v. d. Trenck
	{ Hansi Bauer	Eine magere Person	Paul Gemmecke
Der Dovre-Alte	Fritz Herz		

Das Stück, dessen Handlung im Anfang des 19. Jahrhunderts beginnt und gegen die sechziger Jahre hin endigt, spielt teils in Norwegen im Gudbrandstal und seinen Bergen, teils an der Küste von Marokko, in der Wüste Sahara, im Tollhaus zu Kairo, auf der See, endlich wieder in Norwegen.

Pausen nach dem 3. und 4. Akt.

Spielwart: Ludwig Schneider.

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende gegen 11 Uhr. Sperrsitz I. 4.80.

Zuspätkommende können erst nach dem ersten Bild eingelassen werden.

Verkaufte Karten werden nur bei Änderung der Vorstellung zurückgenommen.